

Auftraggeber UNIWHEELS Leichtmetallräder (Germany) GmbH
Gustav-Kirchhoff-Straße 10
D-67098 Bad Dürkheim
QM-Nr.: 49 02 0751211

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Quinto
Typ QU 9520
Radgröße 9,5 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
PO1	QU 9520 PO1 / ohne Ring	5/112/66,6	22	940	2340	7/2016
M1	QU 9520 M1 / ohne Ring	5/112/66,6	53	1000	2400	12/2014
B8	QU 9520 B8 / Z11 Ø70,0 - Ø66,1	5/114,3/66,1	38	750	2355	12/2014
R2	QU 9520 R2 / ohne Ring	5/120/72,6	38	1030	2320	12/2014
B9	QU 9520 B9 / Z18 Ø76,0 - Ø72,6	5/120/72,6	38	1000	2270	12/2014
B9	QU 9520 B9 / Z19 Ø76,0 - Ø74,1	5/120/74,1	38	1000	2270	12/2014
V9	QU 9520 V9 / ohne Ring	5/130/71,5	53	970	2300	12/2014
X1	QU 9520 X1 / ohne Ring	5/150/110,1	52	980	2460	12/2014

Kennzeichnung

KBA-Nummer 50188
Herstellerzeichen rial Germany
Radtyp und Ausführung QU 9520 (s.o.)
Radgröße 9,5Jx20H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen UPP
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	22	940	2340
5/112	53	1000	2400
5/114,3	38	750	2355
5/120	38	1000	2270
5/120	38	1030	2320
5/130	53	970	2300
5/150	52	980	2460

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112/66,6	235/35R20	53	1000
5/120/72,6	235/35R20	38	1030
5/130/71,5	235/35R20	53	1000
5/150/110,1	235/35R20	52	1030
5/112/66,6	235/35R20	22	940

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120/72,6	295/45R20	38	1030
5/150/110,1	295/45R20	52	1030

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:
- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 15,353 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim im Januar 2015 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	27.01.2015
Radzeichnung	mit Änderung vom 4163-03	03.11.2016 02.10.2014
Radzeichnung	mit Änderung vom 4164-03	20.11.2014 30.09.2014
Radzeichnung	mit Änderung vom 4165-04	20.11.2014 02.10.2014
Nabenkappenzeichnung	mit Änderung vom 2419-02	20.11.2014 10.01.2005
	mit Änderung vom	11.02.2005

Befestigungsmittelzeichnung	3025-01	09.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	3023-03	05.06.2008
	mit Änderung vom	25.06.2010
Befestigungsmittelzeichnung	3024-01	06.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	3810-02	06.09.2012
	mit Änderung vom	25.10.2012
Befestigungsmittelzeichnung	1732-02	31.01.2002
	mit Änderung vom	29.05.2008
Befestigungsmittelzeichnung	3015-01	29.05.2008
Befestigungsmittelzeichnung	3017-01	03.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	2543-02	03.06.2008
	mit Änderung vom	03.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	3018-01	03.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	3005-01	07.05.2008
Befestigungsmittelzeichnung	3004-01	07.05.2008
Befestigungsmittelzeichnung	1549-02	22.06.1995
	mit Änderung vom	04.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	1548-02	22.06.1995
	mit Änderung vom	06.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	2677-02	11.09.2006
	mit Änderung vom	04.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	2678-02	11.09.2006
	mit Änderung vom	04.06.2008
Zentrierringzeichnung	1303-09	04.12.1991
	mit Änderung vom	27.05.2014
Zentrierringzeichnung	1579-07	05.10.1995
	mit Änderung vom	13.08.2009
Radzeichnung	4470-01	17.03.2016
Verwendungen	Anlage 1 bis 8	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 3. Mai 2018

SBC



Blauth

00294598.DOC